

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Postface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **22 (2009)**

Heft [1]: **Die neuen Resorts : Rundgang durch Landschaft, Politik und Projekte**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fünzig Tourismusprojekte sind zurzeit in den Schweizer Alpen geplant. Die meisten werben mit dem Etikett «Resort». Wie sich diese unterschiedlichsten Vorhaben auf das Berggebiet auswirken könnten, ist kaum erforscht. Doch sie hängen zusammen mit Landschaft, Wirtschaft, Erholung, Natur, Politik, Kultur und sozialen Prozessen – Tourismusresorts sind ein vielschichtiges Thema. Daher führten die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, der Verein Mountain Wilderness und Hochparterre eine Denkwerkstatt durch. Sie fand Ende September 2008 in Luzern statt. Ausgehend von kritischen Thesen erörterten zehn bekannte Expertinnen und Experten, Macher und Forscher die Folgen von Resortprojekten. Dieses Heft setzt die Denkwerkstatt fort. Die Expertinnen und Experten nehmen Stellung zu den Chancen und Gefahren der Resortprojekte. Dazu bietet das Heft einen kritischen Überblick über die aktuellen Vorhaben und berichtet, wie die Bevölkerung Unterterzens dem Resort Walensee gegenübersteht, dem ersten gebauten der neuen Grossprojekte. In ihrem Beitrag stellen die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und Mountain Wilderness eine Methode zur Diskussion, wie die Folgen von Resorts für die Landschaft bewertet werden können: Der «landschaftliche Fussabdruck».



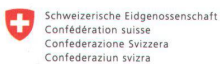
BESTEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG



Sophie und Karl
Binding Stiftung



**KANTON
URI**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Office fédéral du développement territorial ARE
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE
Uffizi federal da svilup dal territori ARE

- > Bundesamt für Umwelt BAFU
- > Kanton Glarus
- > Kanton Nidwalden
- > STV / FST Schweizer Tourismus-Verband /
Fédération suisse du tourisme
- > Hans Z'graggen-Stiftung
- > U. W. Linsi-Stiftung
- > Otto Gamma-Stiftung